



Ausschuss für Bau, Verkehr, Bauerschaften und Umwelt am 26.01.2016		öffentlich		
		Vorlagen-Nr.: FB 3/340/2016		
Nr. 4 der TO				
Dez. I	FB 3: Planen und Bauen	Datum:		08.01.2016
FBL / stellv. FBL	FB Finanzen	Dezernat I / II	Der Bürgermeister	
Beratungsfolge:				
Gremium:	Datum:	TOP	Zuständigkeit	Bemerkungen:
Stadtrat (gemeinsame Sitzung mit Kreistag)	02.09.2015			
Ausschuss für Bau, Verkehr, Bauerschaften und Umwelt	26.01.2016		Entscheidung	

Beratungsgegenstand:

Regionaleprojekt WasserBurgenWelt im Rahmen des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK) / Teilbaustein Stadtlandschaft
hier: **Vorstellung und Umsetzung** des sich bis in die Stadtlandschaft / Innenstadt erstreckenden **Museumskonzeptes der Burg Vischering (einschließlich des für den gesamten Bereich erarbeiteten Leitsystemes)**

I. Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

II. Rechtsgrundlage:

GO NW, Zuständigkeitsordnung des Rates

III. Sachverhalt:

Das Büro Duncan Mc Cauley ist vom Kreis Coesfeld mit der Erarbeitung eines neuen Museumskonzeptes für die Burg Vischering beauftragt worden, welches sich - in Fortsetzung des Außenbereichsgeländes der Burg Vischering - räumlich in den Bereich der „Stadtlandschaft“ bis hin zum Marktplatz / Innenstadtbereich erstreckt.

Um die Verbindungsachse Burg Vischering - Stadtlandschaft - Innenstadt hervorzuheben und Besuchern einen ausdrücklichen Anreiz zu geben, ihren Weg (von der Burg Vischering) bis in die Innenstadt fortzusetzen, sind im Rahmen des Museumskonzeptes auch für die südlich der „Klosterstraße“ gelegenen städtischen Grundstücksflächen mehrere Attraktivitätspunkte bzw. konzeptionelle Teilbausteine erarbeitet worden.

Um die räumliche Nähe der Burg Vischering mit der Innenstadt zu verdeutlichen und insbesondere den Besucher gezielt dorthin zu führen, ist ergänzend ein einheitliches Leitsystem erstellt worden.

Die Grundzüge des Museumskonzeptes sowie des Leitsystemes sind bereits in der gemeinsamen Sitzung des Kreistages und des Stadtrates am 02.09.2015 vorgestellt worden. Beide Planungen sind zwischenzeitlich weiter detailliert worden.

Das Büro Duncan Mc Cauley wird in der Sitzung sowohl das aktuelle Museumskonzept als auch das Leitsystem vorstellen. Schwerpunktmäßig werden hierbei die Inhalte vorgestellt, welche sich auf den Bereich der Stadtlandschaft sowie den Innenstadtbereich beziehen.

Der Kreis Coesfeld hat bislang die Planungskosten für die Erstellung des gesamten Museumskonzeptes übernommen, welches auch die konzeptionelle Überplanung der städtischen Flächen beinhaltet.

Bezüglich der baulichen Umsetzung der einzelnen Konzept-Teilbausteine sollen in der 3. KW noch abschließende Gespräche mit dem Kreis Coesfeld bzw. der Regionale-Agentur geführt werden.

Eine inhaltliche Beratung über die Umsetzung der einzelnen Museumsbestandteile soll in der nächsten Fachausschusssitzung am 16.02.2016 erfolgen.

IV. Finanzielle Auswirkungen:

Die Kosten für die Umsetzung der auf städtischen Flächen vorgesehenen Konzeptbestandteile werden zur nächsten Sitzung vorgelegt.